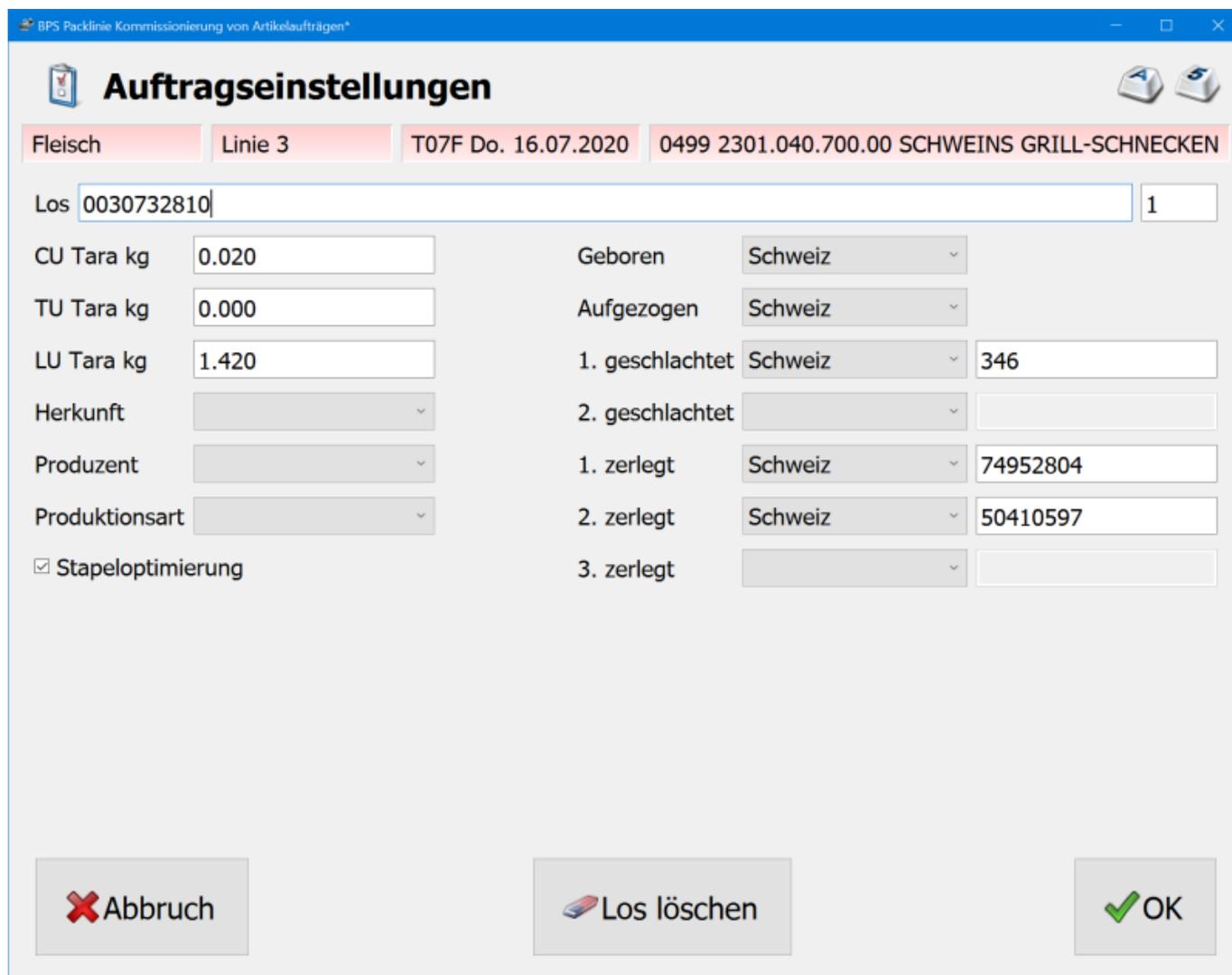


# Largo Herkunftsdeklaration

Die Herkunftsdeklarationen welche vom Gesetzgeber im Largo-Paket festgelegt wurden müssen in der Fleischproduktion, insbesondere bei der Preisauszeichnung umgesetzt werden. Die erforderlichen Daten werden zukünftig in der RüVeLo-Lösung zusammengestellt und als Datamatrix-Barcode auf der Losetikette gespeichert.

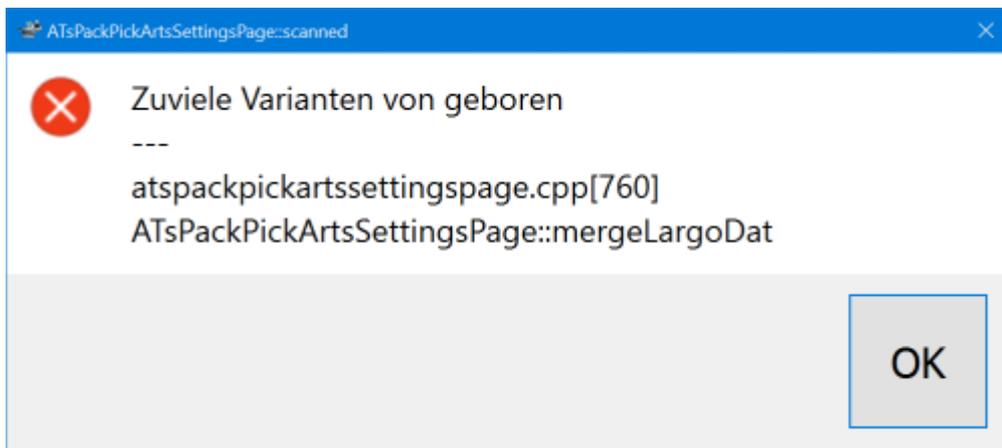
Das BPS Programm «Packen und kommissionieren von Artikelaufträgen» wurde erweitert sodass die Largo-Daten durch scannen der RüVeLo-Etikette eingelesen, oder alternativ auch manuell eingeben werden können.

Zur Aktivierung der Largo Erfassung ist das Artikelattribut LARGO1 oder LARGO2 den entsprechenden Artikeln zuzuordnen. LARGO1 prüft ob bei «geschlachtet» und «zerlegt» jeweils eine Betriebsnummer erfasst ist, bei LARGO2 dürfen die Betriebsnummern auch fehlen. In beiden Varianten müssen Eingaben bei «geboren», «aufgezogen», «1. geschlachtet» und «1. zerlegt» erfasst sein:



Fleisch	Linie 3	T07F Do. 16.07.2020	0499 2301.040.700.00 SCHWEINS GRILL-SCHNECKEN
Los	0030732810		1
CU Tara kg	0.020	Geboren	Schweiz
TU Tara kg	0.000	Aufgezogen	Schweiz
LU Tara kg	1.420	1. geschlachtet	Schweiz 346
Herkunft		2. geschlachtet	
Produzent		1. zerlegt	Schweiz 74952804
Produktionsart		2. zerlegt	Schweiz 50410597
<input checked="" type="checkbox"/> Stapeloptimierung		3. zerlegt	

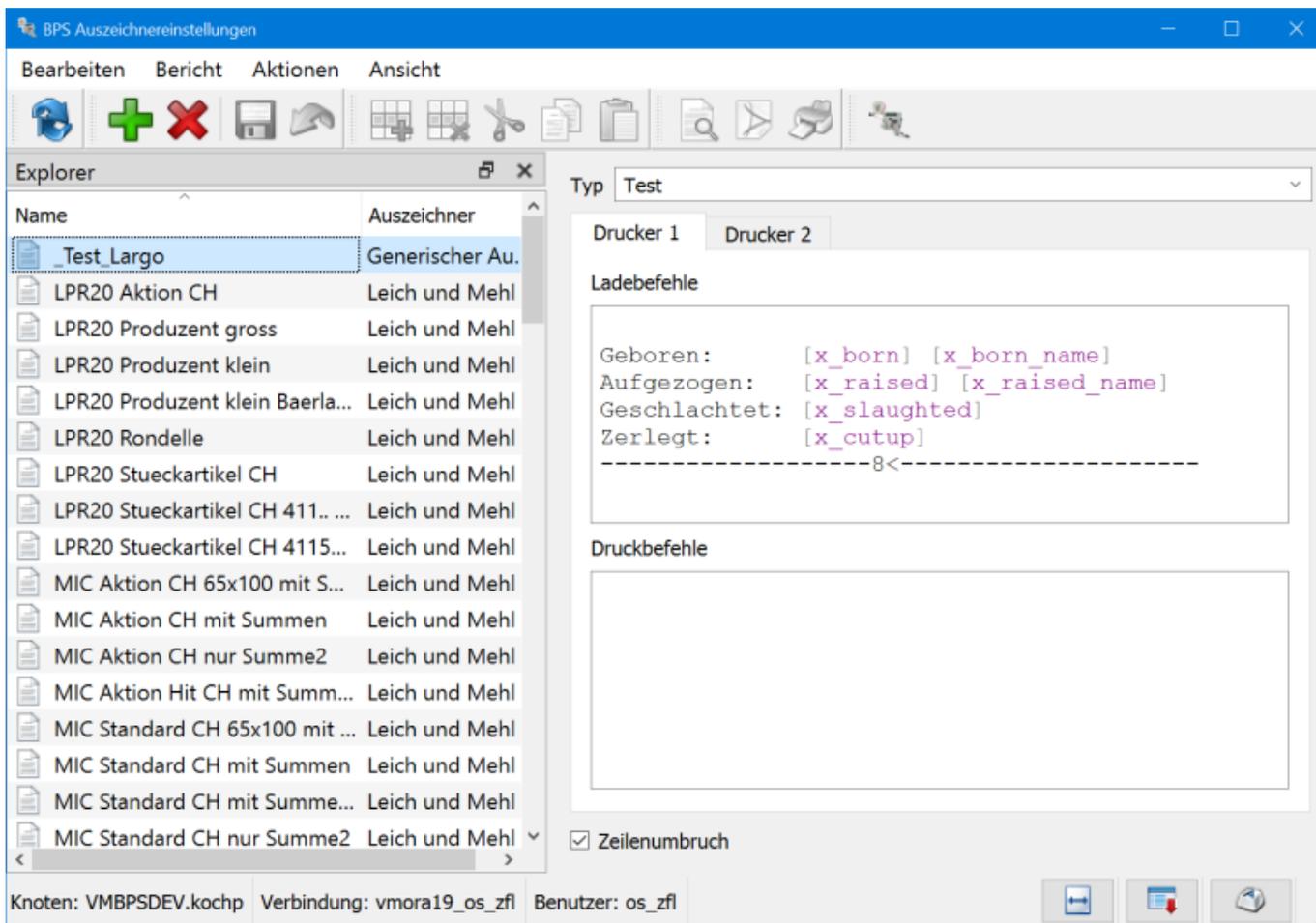
Es können auch mehrere Losetiketten gescannt werden, solange die Largo-Informationen den bereits vorhandenen Daten nicht widersprechen oder die abweichenden Daten noch in den bisher unbenutzten Feldern platz haben. Ist das nicht möglich wird nach dem Scannen eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt:



Mit Button «Los löschen» werden nicht nur die Losnummern, sondern auch alle Largo-Daten gelöscht. Wenn also das Einscannen eines weiteren Loses wegen Konflikt fehlschlägt, kann man anschliessend «Los löschen» betätigen und das neue Los erneut scannen.

## Preisauszeichnung

Hat sich in den Einstellungen etwas an den Largo-Daten verändert, so werden die Daten nach «OK» frisch an den Preisauszeichner geschickt. In den Auszeichnereinstellungen stehen neue Platzhalter zur Verfügung mit denen die erfassten Largo-Daten in die Etikettierung integriert werden können:



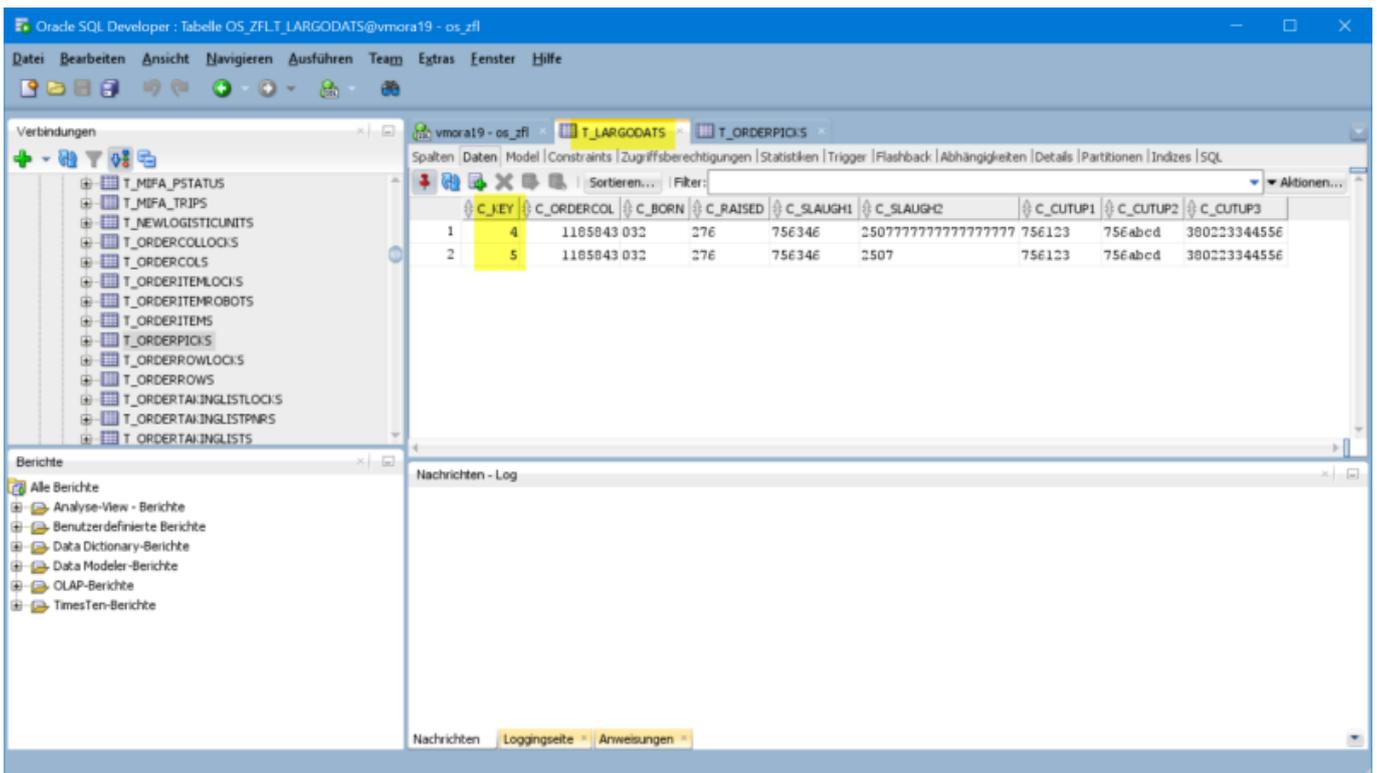
Beispielausgabe:

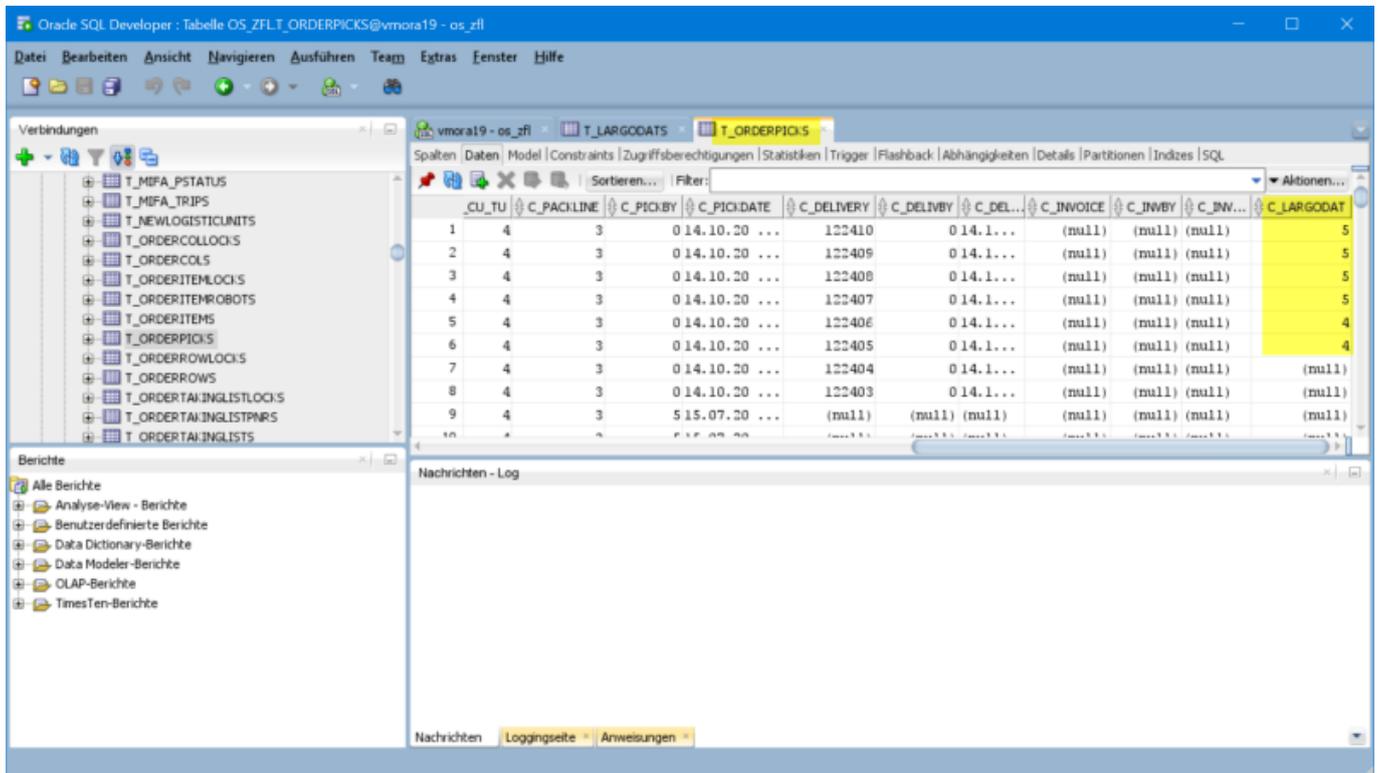
```
Geboren:      AR Argentinien
Aufgezogen:   DE Deutschland
Geschlachtet: CH-346 FR-7777777777777777
Zerlegt:      CH-123 CH-abcd IT-223344556
-----8<-----

Geboren:      AR Argentinien
Aufgezogen:   DE Deutschland
Geschlachtet: CH-346 FR-7
Zerlegt:      CH-123 CH-abcd IT-223344556
-----8<-----
```

## Datenspeicherung

Bei der Registrierung jedes Gebindes werden die aktuellen Largo-Einstellungen in den Pickdaten festgehalten. Die Daten selber werden auf Ebene des Artikelauftrags in der neuen Tabelle t\_largodats gespeichert. In den einzelnen Pickdatensätzen wird nur eine Referenz auf den entsprechenden Datensatz in t\_largodats gespeichert:





Die Largo-Daten stehen somit auch für spätere Recherchen und Reports zur Verfügung.

From:  
<https://bps.ibk-software.com/> - **BPS WIKI**

Permanent link:  
<https://bps.ibk-software.com/dok:largo>

Last update: **25.03.2021 13:46**

